

Die Kolpingsfamilie im Takt des Jahreskreislaufes.

Monat November 2017

Die Ü60 Gruppe besuchte eine 1.Hilfe Informations-Veranstaltung.

Diese Veranstaltung fand in den Schulungsräumen des Malteser Hilfsdienstes statt. Es war eine Auffrischung in der 1.Hilfe. Unser Referent war Herr Wirtz, der es in hervorragender Weise verstand innerhalb von 2½ Stunden in einem kurzweiligen Vortrag die Teilnehmer von der Wichtigkeit einer 1.Hilfe zu überzeugen. Er brachte viele Beispiele aus der Praxis bzw. aus dem Alltagsleben, was den Vortrag um so interessanter machte. Eine Notfallsituation tritt fast immer ohne Vorwarnung ein, daher sollte man wissen wie man wirkungsvoll und entscheidend handelt. Oftmals können die gezielten Maßnahmen während der ersten Minuten nach einem Notfall ganz entscheidend sein.



Helfen ist Pflicht: Damit Verletzte nach einem Verkehrsunfall schnell versorgt werden, sollten Ersthelfer sofort die 112 wählen und vor allem die 5 „W“ bei der Notrufübermittlung beachten.



Generell ist es wichtig, in einer Notfallsituation

- die **Ruhe** zu bewahren,
- sicher aufzutreten,
- umsichtig zu handeln und
- Betroffene und Anwesende zu beruhigen

Diese so umfangreichen Themen führten natürlich auch zu etlichen Fragen, die so weit wie möglich von Herrn Wirtz beantwortet wurden.

Fazit für die Ü60 Gruppe, es ist wichtig das man sich in Punkto 1.Hilfemaßnahmen sensibilisiert, was schon die große Teilnehmerzahl und das Interesse der Ü60 Gruppe an dieser Veranstaltung bewiesen hat.

Erbsensuppenessen am 03.November 2017

Beim Böse Buben Erbsensuppenessen wurden etliche verdiente Mitglieder für ihr lang-jähriges Engagement geehrt.



Gerd Döring, Julia Wintz und Harry Reimer wurden für 10 Jahre Böse Buben durch Präsident Jonas Wintz geehrt

Herbert Engels